

1988

Gründung von IMO Industrie-Momentenlager Stoll & Russ GmbH

1990

Beginn der ersten eigenen Fertigung in Gremsdorf

1994

Gründung der IMO Antriebseinheit GmbH, die sich auf Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Schwenktrieben spezialisiert. Drehverbindungen können mit einem Durchmesser bis zu 1.700 mm hergestellt werden

1995

IMO erhält die ISO 9001:2000 Zertifizierung

1998

Der Neubau einer Produktionshalle mit Lackiererei, führt zu einer Verdreifachung der Fertigungsfläche

Der maximale Durchmesser für Drehverbindungen liegt bereits bei 2.900 mm

1999

Die Firma BRÜCK aus Ensheim/Saarbrücken beteiligt sich an der IMO Gruppe und hält diese Beteiligung bis März 2007

2001

Ausgliederung der IMO Antriebseinheit an einen eigenen Standort im Gremsdorfer Gewerbepark an der Autobahn A3

2002

Weitere Expansion durch den Bau neuer Hallen für Versand, Produktion, Montage und Lackiererei. Drehverbindungen werden in einem Durchmesser von 4.500 mm hergestellt und vertrieben

2003

Umfirmierung der IMO Industrie-Momentenlager Stoll & Russ GmbH zur IMO Momentenlager GmbH

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie zeichnet IMO als ein Unternehmen der ["Bayerns Best 50"](#) für die Schaffung von Arbeitsplätzen aus

2004

IMO beliefert Kunden mit Drehverbindungen im Durchmesserbereich bis zu 5.200 mm

2005

IMO erhält die Auszeichnung ["Bayern`s Best 50"](#) zum zweiten Mal und platziert sich unter den [500 schnellstwachsenden Unternehmen in Europa](#)

2006

IMO platziert sich unter zehntausenden von Unternehmen auf Platz 107 in der Rangliste ["Europe`s 500"](#) der 500 schnellstwachsenden Unternehmen in Europa

2007

Lieferung einer 5.200 mm großen und 20 t schweren Rollendrehverbindung mit 100 mm Rollen als Wälzkörper für einen Großbagger

Bereits zum dritten Mal erhält IMO die Auszeichnung ["Bayern's Best 50"](#) und wird für den "Großen Preis des Mittelstandes" nominiert. IMO platziert sich unter den 150 schnellstwachsenden Unternehmen in Europa in der Rangliste ["Europe's 500"](#)

Umfirmierung der Unternehmensgruppe; Gründung der IMO Holding GmbH, IMO Momentenlager GmbH & Co. KG, IMO Antriebseinheit GmbH & Co. KG sowie der IMO Energy GmbH & Co. KG. Mit der IMO Energy entsteht das weltweit erste Unternehmen im Bereich Wälzlager zur Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Drehverbindungen in dem Zukunftsmarkt erneuerbare Energien

Zur Jahresmitte überschreitet die Unternehmensgruppe die magische Marke von 1.000 Mitarbeitern

Der bayerische Ministerpräsident Edmund Stoiber besucht die Firmengruppe

2008

IMO begeht das 20-jährige Firmenjubiläum mit einem großen Familientag, an dem 2.300 Gäste mitfeiern

Bundeswirtschaftsminister Glos besucht auf Einladung von MdB Stefan Müller die IMO Unternehmensgruppe und informiert sich über das außergewöhnliche Firmenwachstum

Ein Jahr nach erfolgter Umstrukturierung besteht die IMO Unternehmensgruppe mit allen Einzelfirmen erfolgreich das Re-Zertifizierungsaudit ihres "Integrierten Managementsystems" nach den internationalen Standards ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 (Umweltmanagement) und OHSAS 18001 (Arbeitsschutzmanagement)

2009

Der bayerische Ministerpräsident a. D. Günther Beckstein besucht die Firmengruppe

2010

Die Unternehmensgruppe expandiert weiter:

Gründung der IMO Anlagenbau GmbH & Co. KG aus einem Teilbereich der IMO Holding. IMO Anlagenbau spezialisiert sich auf Lösungen in den Bereichen Umwelttechnologie und Maschinen- und Anlagenbau

Gründung der IMO USA Corp., mit Sitz in Summerville, South Carolina

Eröffnung einer Repräsentanz in Beijing, China